

CAL-06897-20 / Stadt Gronau / Soccer Halle, Brechter Weg 4
20.05.2020 / fal/ rek / Seite 27 von 30

9 Zusammenfassung

Die Stadt Gronau beauftragte die WESSLING GmbH mit einer orientierenden Bauschadstofferkundung in der Soccer Halle, Brechter Weg 4, 48599 Gronau.

Es wurden von auffälligen Produkten/Bauteilen, bei denen Schadstoffanteile nicht auszuschließen waren, exemplarische Proben entnommen und auf bautypische Schadstoffe wie Asbest, Künstliche Mineralfasern (KMF), Polychlorierte Biphenyle (PCB), polyzyklische aromatische Kohlenwasserstoffe (PAK), Pentachlorphenol (PCP) und Hexabromcyclododecan (HBCD) untersucht.

Die exemplarisch auf Asbest untersuchten Mischproben der Putz- und Spachtelmassen 2/1 Fliesenkleber im Herren WC, 3/1 Elt. Dose in der Wohnung und 4/1 die Ausgleichschicht in der Halle enthalten Asbest. Im Analogieschluss gehen wir davon aus, dass alle baugleichen Produkte/ Bauteile belastet sind. Hier ist ein Handlungsbedarf abzuleiten. Wir empfehlen, eine Detailuntersuchung der Bauteile zur Eingrenzung der Belastung vorzunehmen.

Die asbesthaltigen Spachtelmassen/ Putze haben keine feststellbaren Beschädigungen und sind durch Wandfarben verdeckten und gebundenen, sodass der Betrieb, insofern keine Arbeiten daran vorgenommen werden, nicht als beeinträchtigt eingeordnet wird.

Die übrige exemplarisch auf Asbest untersuchte Mischprobe der Putz- und Spachtelmassen 1/1-1/5, enthält kein Asbest. Hier ist kein Handlungsbedarf abzuleiten.

Die exemplarisch auf Asbest untersuchten Materialproben A1 Faserzementplatten Attika Flachdach, A2 Faserzementplatte (Trapez) Giebel, A3 Faserzementplatten (Well) Dach rechts, A4 Faserzementplatten (Well) Dach links, A5 Faserzementplatte (Trapez) Fassade und A6 EG Anschlussraum abgehängte enthalten Asbest. Im Analogieschluss gehen wir davon aus, dass alle baugleichen Produkte/ Bauteile belastet sind. Hier ist ein Handlungsbedarf abzuleiten.

Die übrigen exemplarisch auf Asbest untersuchten Materialproben MP A7 bis A11 enthalten kein Asbest. Hier ist kein Handlungsbedarf abzuleiten.

CAL-06897-20 / Stadt Gronau / Soccer Halle, Brechter Weg 4
20.05.2020 / fal/ rek / Seite 28 von 30

Alte Brandschutztüren, Kaminklappen und Flanschdichtungen der Hausinstallation sind visuell als schwachgebunden asbesthaltig mit der Sanierungsdringlichkeit III gem. Asbest-Richtlinie zu bewerten. Eine Wiederbewertung gem. Asbest-Richtlinie hat nach 5 Jahren und somit im Februar 2025 zu erfolgen. Im Analogieschluss gehen wir davon aus, dass alle baugleichen Produkte mit Asbest belastet sind.

Wir empfehlen, alle Personen, die mit dem Umgang und von den asbesthaltigen Produkten betroffen sein können, über die Gefährdungen durch krebserzeugende Asbestprodukte zu informieren und eine Kennzeichnung der Asbestprodukte vor Ort und in den Bauakten vorzunehmen sowie ein Asbestkataster aufzustellen.

Asbesthaltige Erzeugnisse sind bei Abbruch-, Sanierungs- oder Instandhaltungsarbeiten (ASI-Arbeiten) gem. TRGS 519 gesondert zu erfassen und als gefährlicher Abfall zu entsorgen.

Künstliche Mineralfasern (KMF) als Dämmung an Rohrleitungen und am Vor- Rücklaufverteiler wurden aufgrund Ihres Alters in die Kategorie 1B eingestuft. Hier ist ein Handlungsbedarf abzuleiten. Im Analogieschluss gehen wir davon aus, dass alle baugleichen KMF-Produkte mit der Kategorie 1B (krebserzeugend) der Gefahrstoffverordnung belastet sind.

Wir empfehlen, alle Personen, die mit dem Umgang und von den KMF haltigen Produkten betroffen sein können, über die Gefährdungen durch krebserzeugende KMF-Produkte zu informieren und eine Kennzeichnung der KMF-Produkte vor Ort und in den Bauakten vorzunehmen sowie ein KMF- Kataster aufzustellen.

Künstliche Mineralfasern und deren Erzeugnisse sind bei Abbruch-, Sanierungs- oder Instandhaltungsarbeiten (ASI-Arbeiten) gem. TRGS 521 gesondert zu erfassen und als gefährlicher Abfall zu entsorgen.

Die exemplarisch auf PCB untersuchten Materialproben P1 bis P7 enthalten keine oder PCB-Gehalte unterhalb des Grenzwertes der Gefahrstoffverordnung von 50 mg/kg. Im Analogieschluss gehen wir davon aus, dass alle baugleichen Produkte/ Bauteile belastet sind. Hier ist ein Handlungsbedarf abzuleiten.



CAL-06897-20 / Stadt Gronau / Soccer Halle, Brechter Weg 4
20.05.2020 / fal/ rek / Seite 29 von 30

Die exemplarisch auf PAK untersuchten Materialprobe PAK1 und PAK 2 enthalten keine Benzo(a)pyren-Wert (B(a)P) über dem Grenzwert der Gefahrstoffverordnung von 50 mg/kg. Im Analogieschluss gehen wir davon aus, dass alle baugleichen Produkte/ Bauteile belastet sind. Hier ist ein Handlungsbedarf abzuleiten.

Die exemplarisch auf PCP untersuchten Materialproben PCP1 und PCP2 enthalten PCP/ Lindan- Gehalte deutlich über dem Grenzwert von 5 mg/kg. Im Analogieschluss gehen wir davon aus, dass alle baugleichen Produkte/ Bauteile belastet sind. Hier ist ein Handlungsbedarf abzuleiten.

Die exemplarisch auf HBCD untersuchten Materialprobe HBCD 1 Styroporplatten der Hallenfassade enthält HBCD-Werte deutlich über dem Grenzwert der POP-Abfall-Überwachungs-Verordnung von 1.000 mg/kg. Im Analogieschluss gehen wir davon aus, dass alle baugleichen Produkte/ Bauteile belastet sind. Hier ist ein Handlungsbedarf abzuleiten.

Der Umgang mit den Gefahrstoffen wie Asbest, KMF, PCB, PAK und PCP unterliegen der Gefahrstoffverordnung und den anhängenden Regelwerken, insbesondere der Technischen Regeln für Gefahrstoffe (TRGS).

Abbruch-, Sanierungs- oder Instandhaltungsarbeiten (ASI-Arbeiten) an Gefahrstoffen/ Produkten müssen von Fachfirmen durchgeführt werden, die mit den dabei auftretenden Gefahren und den erforderlichen Schutzmaßnahmen vertraut sind und über die erforderliche Ausrüstung verfügen.

Gefahrstoffe sind in jedem Fall bei ASI- Arbeiten gesondert zu erfassen. Die Abfälle müssen als gefährliche Abfälle entsorgt werden. Die Abfallentsorgung ist nachweispflichtig.

Zur weiteren Eingrenzung von Schadstoffvorkommen empfehlen wir eine Detailerkundung durchzuführen.

Wir empfehlen, alle Personen die von den Umgang mit Gefahrstoffen betroffen sein können, über die Gefährdungen durch krebserzeugende Gefahrstoffe zu informieren und eine Kennzeichnung in den Bauakten vorzunehmen.



CAL-06897-20 / Stadt Gronau / Soccer Halle, Brechter Weg 4
20.05.2020 / fal/ rek / Seite 30 von 30

Weiterhin empfehlen wir, eine Sanierung als in sich geschlossenes Konzept vor Beginn der Arbeiten bis zur Abfallentsorgung zu planen sowie eine Fachplanung vorzusehen.



Kai Reddig
Dipl.-Bauingenieur
Projektleiter



Andre Faltmann
Technischer Projektleiter